



PRINCT
ANWENDERTAGE

12. und 13. November 2010

Princt Anwendertage, 12. und 13. November 2010
Sonderfarben im Princt Workflow

Bernd Utter, Produktmanager

HEIDELBERG



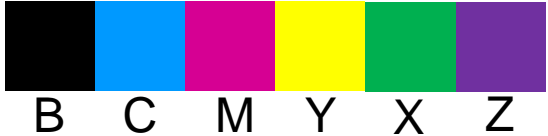
Historie

- An der Druckmaschine muss definiert sein, welche Farbe in welchem Druckwerk gedruckt wird



- Durch die Definition konstanter Farbkürzel wird dieser Prozess automatisiert

Prinect Workflow und Farbmessgeräte

- BCMY als Platzhalter ausschließlich für Skalenfarben als logische Konsequenz in der Prinect Signa Station übernommen
- Zuordnung von Sonderfarben auch am Prinect Prepress Interface automatisiert mit den Farbkürzeln X,Z,U,V,S1-S8 
- Prinect Auto Register nimmt automatisch „B“ als Referenz für die Registerregelung
- Farbmessgeräte ordnen Referenzfarben ebenfalls automatisch zu
- **Alles perfekt mit Skalenfarben**

Neue Anforderungen

- Der Einsatz von Sonderfarben nimmt stetig zu
- Heidelberg engagiert sich stärker im Verpackungsmarkt
D.h. überwiegend Druck von Sonderfarben
- Großer Erfolg für Prinect Inpress Control mit integrierter Registerregelung
- **Daraus resultierende Herausforderungen:**
 - Der bestehende Workflow muss weiter funktionieren
 - Ältere Druckmaschinen müssen berücksichtigt werden
 - Die Felder BCMY im Druckkontrollstreifen müssen auch für Sonderfarben verwendbar sein

Die Situation bis Prinect 2008

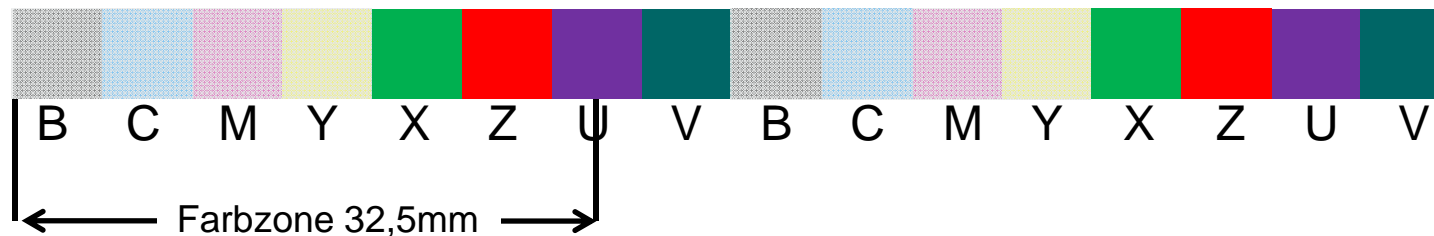
- Den Farbkürzeln, bzw. Farbfeldern BCMY der Dipco Druckkontrollstreifen waren die Farben Schwarz, Cyan, Magenta, Gelb fest zugeordnet



- Ein Überschreiben von BCMY mit Sonderfarben war im Prinect Workflow NICHT möglich
- Sonderfarben bekamen vom Prepress Interface die Kürzeln X Z U V S1 S2 S3 S4 S5 S6 S7 S8 zugeordnet
- Prinect Auto Register und Prinect Inpress Control erwarten das Farbkürzel B

Einschränkungen

- Wurden ausschließlich Sonderfarben gedruckt, liefen die BCMY-Felder leer mit. D.h.:
 - Zuwenig Felder für eine gute Messung und Regelung
 - Mehr als 8 Sonderfarben nicht möglich
 - In einigen Farbzonen keine Messung möglich



- Prinect Auto Register und Inpress Control funktionieren nicht ohne „B“, d.h.:
 - Inpress Control findet den Streifen nicht > keine Regelung möglich
 - Keine Registereinstellung beim Ersatz von Schwarz durch Sonderfarbe

Erste Möglichkeiten mit Prinect Prepress Interface

- Bis Version 3.2 nur manuelle Neuordnung der Farbkürzelzuordnung am Prinect Prepress Interface möglich
- Probleme:
 - Falsche Farbvoreinstellung wird gewählt > viel Makulatur
 - Farbwerte am Messgeräte müssen neu zugeordnet werden
 - Kein automatischer Workflow
- Ab Version 3.3 gibt es folgende Wahlmöglichkeiten im Servicemodus:
 1. BCMY beibehalten (wie bisher)
 2. 1. Farbe auf 1. freies Feld zuordnen

Seit Prinect 2009

- Die Belegung der BCMY-Felder mit Sonderfarben ist möglich
- Die Vergabe der Farbkürzel erfolgt nicht mehr ausschließlich im Prinect Prepress Interface sondern an der Prinect Signa Station / Prinect Prepress Manager



- Prinect Auto Register und Prinect Inpress Control funktionieren auch ohne Schwarz
- Weniger bis gar keine Leerfelder mehr bei Sonderfarbendruck

Anforderungen an bestehende Prinect Workflows

- Änderungen, so dass auch B C M Y mit Sonderfarben belegt werden können.



- Alle Prepress-Komponenten des HD-Workflows wurden modifiziert:
 - Prinect Signa Station und Prinect Prepress Manager müssen die neuen Druckkontrollstreifen/Marken unterstützen > ab Version 4.5
 - Die Vorstufe gibt die Farbreihenfolge auf dem Druckkontrollstreifen vor durch automatische und manuelle Vorbelegung der Farbkürzel Zuordnung.
 - Farbreihenfolgen und Farbkürzel Zuordnung werden in das PPF, JT, JDF geschrieben und müssen durch die Prinect Workflowkette weitergegeben und von den beteiligten Prinect Applikationen berücksichtigt werden.
- Ein generelles Update der Signa Markenressourcen auf die Prinect Dipco Version 4.5 ist ebenfalls erforderlich!

Voraussetzungen für Sonderfarben auf BCMY

- Prinect Workflow ab Version 2009
 - Prinect Signa Station 4.5
 - Prinect Dipco Elements 4.5
 - Prinect Prepress Manager 4.5
 - Prinect MetaDimension 7.5
 - Prinect Prepress Interface 4.5 / Prinect Pressroom Manager 4.5
- An der Druckmaschine erfolgt die automatische Erkennung des Farbnamens ab der Prinect CP2000 Center Version 45 und bei allen Maschinen mit dem Prinect Press Center



PRINCT
ANWENDERTAGE

12. und 13. November 2010

Princt Anwendertage, 12. und 13. November 2010

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Jetzt starten wir in die Praxis

Bernd Utter, Produktmanager

HEIDELBERG

